



MAG. HANS PETER DOSKOZIL
BUNDESMINISTER FÜR LANDESVERTEIDIGUNG UND SPORT

S91143/229-PMVD/2016 (1)

6. September 2016

Frau
Präsidentin des Nationalrates

Parlament
1017 Wien

Die Abgeordneten zum Nationalrat Gamon, Kolleginnen und Kollegen haben am 6. Juli 2016 unter der Nr. 9799/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Dienstfreistellung für politische Funktionen für Bedienstete im Bundesministerium für Landesverteidigung und Sport“ gerichtet.

Zu dieser Anfrage ist zunächst festzuhalten, dass Dienstfreistellungen grundsätzlich unter Entfall der Bezüge erfolgen. Bei den in der Anfrage angeführten Dienstfreistellungen unter Fortzahlung der Bezüge gemäß § 78c Beamten-Dienstrechtsgesetz 1979 (BDG 1979) und § 29j Vertragsbedienstetengesetz (VBG) ist dem Bund für diese Bezüge Ersatz zu leisten. Im Einzelnen beantworte ich die vorliegende Anfrage wie folgt:

Zu 1 und 2:

Zur Anzahl jener Beamten, die gegenwärtig in meinem Ressort gemäß § 17, § 19, § 78a, § 78b oder § 78c BDG 1979 vom Dienst gänzlich oder teilweise freigestellt sind, und zur Dauer der jeweiligen Dienstfreistellung verweise ich auf nachstehende Übersicht:

gesetzliche Grundlage gemäß BDG	dienstfreigestellt seit	Bürgermeister	Mitglied Gemeinderat, Bezirksvertretung	Mitglied Nationalrat, Bundesrat, Landtag	Mitglied Stadtsenat, Gemeindevorstand	Anzahl der Beamten, denen eine Refundierung gem § 78c BDG gewährt wurde
§ 17	2015			5		
Summe				5		
§ 78a	1991		2		1	
	1992				1	
	1995		1			
	1996	1				
	1997		2			
	1998		1			
	2000		1			
	2002		1			
	2003		5		1	
	2005		4			
	2006		2			
	2007		3			
	2008		1			
	2009		9			
	2010	1	12		3	
	2011	2	1			
	2012		3			
	2014		1			
	2015	1	20		1	
	2016		1		1	

Summe		5	70		8	
§ 78b	2003	1				
	2010	1				
	2015	2			1	
Summe		4			1	
§ 78c	2014					1
	2016					1
Summe						2
Gesamtsumme		9	70	5	9	2

Zu 3:

Das Ausmaß der Reduzierung der Arbeitszeit der vorher zu 1 und 2 angeführten Beamten ist aus nachstehender Aufstellung ersichtlich:

gesetzl. Grundlage gemäß BDG	Reduzierung in Prozent %	Bürgermeister	Mitglied Gemeinderat, Bezirksvertretung	Mitglied Nationalrat, Bundesrat, Landtag	Mitglied Stadtssenat, Gemeindevorstand	Anzahl der Beamten, denen eine Refundierung gem § 78c BDG gewährt wurde
§ 17	58,75%			2		
	75,00%			1		
	80,00%			1		
	100%			1		
Summe				5		
§ 78a	0,00%	1	70		7	
	10%	1				
	20%	1			1	
	25%	2				
Summe		5	70		8	
§ 78b	100%	4			1	
Summe		4			1	
§ 78c	100%					2
Summe						2
Gesamtsumme		9	70	5	9	2

Zu 4 und 5:

Nachstehende Anzahl an Vertragsbediensteten und unter § 29i Abs. 2 VBG fallenden Bundesbediensteten ist gegenwärtig in meinem Ressort gänzlich oder teilweise vom Dienst freigestellt:

gesetzl. Grundlage gemäß VBG	dienstfreigestellt seit	Bürgermeister	Mitglied Gemeinderat, Bezirksvertretung	Mitglied Nationalrat, Bundesrat, Landtag	Mitglied Stadtssenat, Gemeindevorstand	Anzahl der Bediensteten, denen eine Refundierung gem § 29j VBG gewährt wurde
§ 17 BDG iVm § 29i Abs. 1 VBG	2002			1		
	2006			1		
Summe				2		0
§ 29g VBG	1997		1			
	2003		1			
	2007		1			
	2009		1			
	2010		2			
	2012		1			
	2014		1			
	2015		3		1	
Summe			11		1	0
§ 29h VBG	2015	1				
Summe		1				0
Gesamtsumme		1	11	2	1	0

Zu 6:

Das Ausmaß der Reduzierung der Arbeitszeit der vorher zu 4 und 5 angeführten Bediensteten ist aus nachstehender Aufstellung erkennbar:

gesetzl. Grundlage gemäß VBG	Reduzierung in Prozent %	Bürgermeister	Mitglied Gemeinderat, Bezirksvertretung	Mitglied Nationalrat, Bundesrat, Landtag	Mitglied Stadtsenat, Gemeindevorstand	Anzahl der Bediensteten, denen eine Refundierung gem § 29j VBG gewährt wurde
§ 17 BDG iVm § 29i Abs. 1 VBG	25,00%			1		
	80,00%			1		
Summe				2		0
§ 29g VBG	0,00%		11		1	
Summe			11		1	0
§ 29h VBG	100,00%	1				
Summe		1				0
Gesamt		1	11	2	1	0


Zu 7 bis 12:

Gemäß § 18 BDG 1979 bzw. § 29i VBG iVm § 18 BDG 1979 ist jenem Bediensteten, der sich um das Amt des Bundespräsidenten, ein Mandat im Nationalrat, im Europäischen Parlament oder einem Landtag bewirbt, für diese Bewerbung die „erforderliche freie Zeit“ zu gewähren. Dabei handelt es sich zumeist um keine länger dauernde Dienstfreistellung im Sinne der Fragen 1 bis 6. Diese „erforderliche freie Zeit“ wird durch den Bediensteten in der Zeitkarte erfasst. Die Zeitkarte ist von den jeweiligen Vorgesetzten im Rahmen der Dienstaufsicht zu prüfen.

Die in den Fragen 7 bis 12 der gegenständlichen Anfrage begehrten Details zu Zahl, Ausmaß und genauem Zweck aller Fälle der Gewährung von erforderlicher freier Zeit könnten nur durch händische Durchsicht aller Zeitkarten ermittelt werden. Da sich dies – wenn überhaupt – nur mit einem überaus hohen, nicht zu vertretenden Verwaltungsaufwand ermitteln ließe, ersuche ich um Verständnis, dass eine Beantwortung nicht möglich ist.

Mag. Hans Peter DOSKOZIL

elektronisch gefertigt

Signaturwert	X6vg45D6U2kByXS8h7sd1+YPIWss6AJGTAT6DpfSmWaN/oVBoKN3o/p1yvfvI4NjYYNNPvF1qfYCxUzBVoBq4O/JUgf0SQLNO5kvDF/pzBJA3D3FGSDIBOM5Ru6CMFaK6fcUpQifnjcdUVnRU4hQ+V6W9Pjva5RtlwczAQQzbKYr2s0xGyQ4Oz1sOKRmb72mXDBYZxglcSpMlqKYf3EiYjGe2n5YXUJC+cKGORTBTrCOoF9VeFeBgSxf4Fz8nNrbxsiupoJSDDbSbndLdgYx+cJO8WdMjOiglMu9k7enk5vaUONZVJXMxCJucgcbLYFow8sdGVwasFxFVTrMOMUdw==	
	Unterzeichner	serialNumber=110775619700,CN=Bundesministerium f Landesverteidigung und Sport,OU=Bundesministerium f Landesverteidigung und Sport,O=Bundesministerium f Landesverteidigung und Sport,C=AT
	Datum/Zeit-UTC	2016-09-06T09:17:18Z
	Aussteller-Zertifikat	CN=a-sign-corporate-light-02,OU=a-sign-corporate-light-02,O=A-Trust Ges. f. Sicherheitssysteme im elektr. Datenverkehr GmbH,C=AT
	Serien-Nr.	1729989
	Methode	urn:pdfsigfilter:bka.gv.at:text:v1.1.0
Prüfinformation	Dieses Dokument wurde amtssigniert. Informationen zur Prüfung des elektronischen Siegels bzw. der elektronischen Signatur und des Ausdrucks finden Sie unter http://www.bmlvs.gv.at/amtssignatur	

